



Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,

am 8. November hat eine Einwohnerversammlung und Bürgerbeteiligungswerkstatt stattgefunden, in der Sie uns mit einer guten Beteiligung gezeigt haben, dass unser Bestreben, die Zukunft des Ortes zu gestalten und nicht von der Zukunft gestaltet zu werden, als richtig angesehen wird.

Nach einer Vorstellung der Ausschussvorsitzenden zu den Themen der Ausschüsse wurden Fragen zu der Arbeit und den Projekten der nächsten Zeit gestellt und beantwortet. Danach beschäftigten sich die Bürgerinnen und Bürger mit den Schwächen, Risiken, Chancen und Stärken von Aumühle. Es zeigte sich, dass die bisherige Arbeitsgruppe auf einem relativ guten Weg war, so dass die wichtigen Anmerkungen der Bevölkerung leicht eingebaut werden konnten. Zukünftig wird der Personal- und Koordinierungsausschuss die Vision fortschreiben und die Maßnahmen und Schlüsselprojekte in den jeweiligen Handlungsfeldern bearbeiten und die jeweiligen Fachausschüsse koordinieren.

Gerne können Sie aber noch ungenannte Anregungen an mich senden und ich stehe Ihnen auch gerne für ein Gespräch oder Telefonat zur Verfügung. Sollte nicht der Umweltausschuss von der Anregung betroffen sein, werde ich mich auch gerne um die Weitergabe an den richtigen Ausschuss oder den Koordinierungsausschuss in Ihrem Namen kümmern.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

KASPAR V. WEDEL



Der Spielplatz neben der Schule hat uns wieder beschäftigt: Wir setzen uns nach wie vor intensiv dafür ein, dass die schon lange geplante Spielplatzerweiterung endlich umgesetzt wird. Das Geld dafür steht im Haushalt längst bereit. Das Planungsbüro hatte vor einiger Zeit den Auftrag bekommen, die Spielplatzerweiterung, basierend auf den Wünschen der Kinder, zu konkretisieren. Wir hoffen, dass die Kinder sich nun bald über einen attraktiveren Spielplatz freuen können. Eine gut besuchte Einwohnerversammlung hat am 8. November stattgefunden, um die Ausschussvorsitzenden vorzustellen. Für die CDU war es Jörn Kind, der als erfahrener Kommunalpolitiker den Finanzausschuss leitet. Außerdem wurde über die von den Aumühler Parteien in Auftrag gegebene Ortskernanalyse lebhaft diskutiert. Ein wichtiger Punkt war für fast alle Anwesenden, dass das Areal rund um den Mühlenteich unbedingt aufgewertet werden sollte, damit der Bereich für die Bürger und auch den Tourismus attraktiver wird. Dazu gehört allerdings auch, dass der Mühlenteich endlich aufgestaut wird. Am 7. November hatte die Feuerwehr eingeladen. Sie benötigt dringend ein neues Fahrzeug, denn das alte ist mit seinen 30 Jahren längst ein Museumsstück. Es tut zwar noch seinen Dienst, aber man rechnet jederzeit mit seinem Ausfall. Ein neues Fahrzeug kostet mindestens 300.000,- €. Außerdem ist die über 100 Jahre alte Feuerwache dringend modernisierungsbedürftig. Ein Neubau auf dem gleichen Areal wäre der Wunsch der Feuerwehr. Die CDU wünscht allen Aumühlern geruhige und fröhliche Weihnachten.

PETER KRÜGER-HERBERT



„Campus Aumühle Plus“

Die Gemeindevertretung hat unseren Vorschlag, zur Weiterentwicklung von Aumühler Gebäuden und Anlagen im Bereich Kultur-Bildung-Sport eine von betroffenen Fachleuten und Vertretern der Gemeinde besetzte Planungsgruppe einzusetzen, an den Personal- und Koordinierungsausschuss verwiesen. Dort fand das Anliegen kein Gehör. Im Gegenteil will die Mehrheit daran festhalten, die komplexen und miteinander verbundenen Probleme weiterhin getrennt voneinander in den unterschiedlichen Ausschüssen zu beraten. Es geht um die Entwicklung im Sport- und Jugendheim, in der Schule beim Übergang zur Ganztagschule, bei der Feuerwehr mit ihrer Jugendarbeit und in den Kindergärten und -krippen bei wachsender Nachfrage. Die Idee, in engen finanziellen Grenzen und bei dringendem Handlungsbedarf mal unter direkter Beteiligung der Vertreter*innen betroffener Einrichtungen einen anderen eventuell produktiveren Lösungsweg zu beschreiten, wurde dort nicht gewollt. Wir bedauern diese Entscheidung. Vermutlich haben wir auch selbst dazu beigetragen, indem wir diese Idee nicht ausreichend vorbereitet und behutsam eingeführt haben. Dennoch denken wir, dass die bisherigen Versuche zur Lösung der Probleme um Sport- und Jugendheim nicht besonders erfolgreich waren, viel Ärger verursacht haben und schon lange Zeit in Anspruch nehmen. Und dass es sinnvoll und hilfreich sein kann, einen festgefahrenen Prozess mal über die traditionellen Grenzen hinaus zu moderieren und ihm damit neuen Schwung zu geben, neue Ideen hinzuzufügen und eine Lösung vorzubereiten.

RENO BASTIAN



Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu und die stille, besinnliche Zeit soll uns zu Nachdenken anregen. Nachdenken sollten wir alle, wie wir hier in Aumühle die Zukunft im Angesicht der sich rasant entwickelnden Anforderungen für die Gemeinde in Bezug auf z.B. einer sehr kostenintensiven „Verwaltung“, technischer Ausstattung oder notwendigen bzw. „wünsch dir was“ Baumaßnahmen als Insellösung im Verhältnis zu einem schmalen Haushaltsspielraum schneller bewältigen. Selbst ein Beratungsunternehmen kommt bei dieser Aufgabenstellung für viel Geld und mit viel Tamtam nur auf die „Standartthemen“ oder jetzt „Schlüsselprojekte“ für unsere Zukunftsentwicklung. Wir brauchen eine Lösung, die unter anderem auch Auswirkungen und Kosten betrachtet. Die Idee „Campus Aumühle“ ist ein weiterer Versuch/Baustein, eine prozessuale Verkettung der Anforderungen verschiedener Interessengruppen hier bei der Nutzung der Gemeindeimmobilien darzustellen. Synergien im Gebäudemanagement unsere Gemeinde und vielleicht auch zusammen mit der Gemeinde Wohltorf, dann wäre der Ortskern etwa bei Penny in der Großen Straße, würden den/die Haushalt/e langfristig immens entlasten – und vieles, vieles mehr um mehr „Gestaltungsspielraum“ zu ermöglichen. Die FDP-Aumühle wünscht allen, die die Zukunft Aumühles wirklich mitgestalten wollen, viel Energie für das gemeinsame Ziel – Mitstreiter gesucht unter ortsverband@fdp-aumühle.de. Denken wir zusammen nach. Wir wünschen familiäre, stresslose, besinnliche und glückliche Weihnachten – das wollen wir doch fast alle, oder? HENDRIK WOLTERS & JÖRG RIEHM VORSTAND DER FDP-AUMÜHLE